

Kirchhof 2

| | |
|-------------------|-------------------------------|
| Klara-ID: | 036952 |
| Denkmalliste Nr.: | 002 |
| Kurzbezeichnung: | Wohn- und Geschäftshaus |
| Anschrift: | Kirchhof 2, Werne, Kreis Unna |
| Flurstück: | 1679 |
| Eintragsdatum: | 21.03.1985 |



Eintragungstext:

Der ehem. reiche Bestand an Fachwerkbauten des 15.–17. Jh. mit Backsteinausfachung trotz Abrissen z. T. heute noch stadtbildprägend. Der Kirchhof von einem Ring zwei- bis dreigeschossiger Speicherbauten aus Fachwerk mit vorkragendem Obergeschoss umgeben. Die kleinen Häuser auf z. T. engen Parzellen meist von Beginn an vermietet, mit Wärmestuben für die zum sonntäglichen Kirchgang kommenden Besitzer und Speicherräumen im Obergeschoss, vorwiegend 2. H. 16. Jh. – Nr. 2: Dem Rathaus benachbarter, sehr großer Fachwerkbau mit Querdiele und hohem Krüppelwalmdach, errichtet 1610 /11 auf zwei ehem. Speicherstätten und einem marktseitigen Grundstück unter Einbezug eines zweigeschossigen Speichers von 1560 /70 mit Gewölbekeller an der Nordostecke.

Es handelt sich um ein sowohl städtebaulich wie auch volkskundlich/wissenschaftlich bedeutendes Gebäude zwischen Kirchplatz und Markt. Der Bau ist in zwei Abschnitten entstanden, wobei um 1610 ein Kirchhofspeicher von etwa 1550 überbaut und stark erweitert wurde. Dabei wurde die Front zum Kirchhof dem älteren Bauteil formal angeglichen. Über dem neueren großen Gebäude mit mehreren z.T. gewölbten Kelleranlagen entstand ein einheitlicher Dachstuhl in aufwendiger Form. Eine große Diele war ursprünglich vom Markt über ein Tor befahrbar. Herdfeueranlage des 18. Jahrhunderts in der Küche zum Kirchplatz, im erhöhten Raum daneben Ofennische des 18. Jahrhunderts. bei einem Umbau im frühen 19. Jahrhundert wurden die Giebeldreiecke neu gestaltet und die Fensteröffnungen verändert, um 1900 die frühere Diele zu einem Stall umgebaut. das Gebäude dient offenbar schon seit dem 17. Jahrhundert als Gasthof.

Denkmalwertbegründung:

Das Wohn- und Geschäftshaus Werne, Kirchhof 2, ist aus künstlerischer, wissenschaftlicher, volkskundlicher. ortsbildprägender und geschichtlicher Bedeutung wert, erhalten zu werden.